



CC-LINK ÜBERSCHREITET DIE 1.500 MITGLIEDER- UND 8,5 MILLIONEN GERÄTE-GRENZE

Die CC-Link Partner Association (CLPA) baut ihre internationale Stärke weiter aus. 2011 wurde die 1.500 Mitglieder-Grenze überschritten und weltweit sind inzwischen mehr als 8,5 Millionen Geräte installiert worden. Diese hohe Akzeptanzuntermauert die Position als eine der global größten Feldbus-Organisationen.

„Das ist nur einer von vielen Meilensteinen, die wir in den letzten Monaten erreicht haben“, sagt John Browett, CLPA Europa-Geschäftsführer. „Momentan feiern wir das 10-jährige Bestehen unserer Organisation. Aktuell sind 1.100 zertifizierte Produkte von über 240 verschiedenen Herstellern erhältlich.“

CC-Link stammt aus dem asiatischen Technologie-Markt, doch die geografische Verbreitung der derzeit 1.500 Mitglieder zeigt, dass die Technik eine feste Größe als weltweiter Standard ist. Die Mitglieder stammen beispielsweise aus den USA und Europa sowie aus China, Korea und Taiwan. Die Technologie wurde in Japan entwickelt, doch heute machen japanische Unternehmen nur etwa ein Drittel aller Mitgliedschaften aus, auch das zeigt die globale Akzeptanz.

CC-Link zählt zu den jüngeren offenen Netzwerk-Technologien und ist seit zehn Jahren auf dem Markt. Während dieser relativ kurzen Zeit setzte ein nachhaltiges Wachstum von bis zu 1 Millionen Knoten pro Jahr ein. Dieses Wachstum wird sich weiter beschleunigen, da CC-Link aufgrund seiner Bekanntheit auch im chinesischen Markt als Schlüsseltechnologie einen hohen Stellenwert erhalten hat.

Die Unterstützung des europäischen Markts ist für die CLPA ein besonders wichtiges Anliegen und wird getrieben durch die Dynamik europäischer Unternehmen, die ihre Geschäftsaktivitäten sowohl in Asien als auch im Heimatmarkt weiter erfolgreich ausbauen. Die CLPA unterstützt dies in mehrerlei Hinsicht, unter anderem mit der Inbetriebnahme des European Conformance Test Centre in der Nähe von Düsseldorf. Zudem wurde in Lodz, Polen, ein neues Trainingszentrum aufgebaut basierend auf der Gemeinschaftsinitiative der Partner Mitsubishi Electric und Festo. Zusätzlich ist soeben ein neuer mehrsprachiger Internetauftritt live gegangen, der es den Kernmärkten Europas ermöglicht, Informationen über CC-Link und die CLPA in den jeweiligen Landessprachen abzurufen. Diese Investitionen stehen für das besondere Engagement der CLPA im europäischen Markt.

Neben dem weltweit einzigen offenen Gigabit-Ethernet-Netzwerk bietet CC-Link weitere verschiedene Ausführungen an. Alle CC-Link Netzwerke zeichnen sich durch die sehr hohe Zuverlässigkeit, Verfügbarkeit und einfache Wartung aus. Die kontinuierliche und konstante Produktivität der CC-Link Netzwerke auch unter widrigsten Bedingungen spiegelt sich seit 2010 auch in dem neuen Branding der Marke „The Non-Stop Open Network™“ wieder. Browett erklärt: „Mitgliedschaften und Anzahl der Knoten sind wichtige Kennzahlen zur Messung unseres Erfolgs, aber am Ende zählt für Maschinenbauer und Endanwender nur die Tatsache, ob eine Technologie ausgereift, erprobt und nachhaltig ist. CC-Link erfüllt alle diese wichtigen Voraussetzungen.“

Über CLPA

Die CC-Link Partner Association (CLPA) ist eine internationale Organisation mit weltweit über 1.500 Mitgliedsunternehmen. Gemeinsames Ziel ist es, die technische Entwicklung und Verbreitung der offenen CC-Link-Netzwerktechnologien voranzutreiben. Über 240 Hersteller bieten inzwischen mehr als 1.100 zertifizierte Produkte an. CC-Link ist der führende industrielle Feldbus in Asien und gewinnt auch in Europa und Amerika zunehmend an Bedeutung. Die Organisation hat ihren europäischen Hauptsitz in Deutschland und weitere Büros in anderen europäischen Ländern.

Editor Contact

DMA Europa Ltd. : Elke Davies



Tel: +44 (0)1299 405454

Fax: +44 (0)1299 403092

Web: www.dmaeuropa.com

Email: Elke.davies@dmaeuropa.com

Company Contact

CLPA Europe : John Browett

Tel: +49 (0)2102 486 1750

Fax: +49 (0)2102 532 9740

Web: www.the-non-stop-open-network.com

Email: john.browett@clpa-europe.com